

Paco erzählt

© Veronika Schmidt: Ich bin Paco. Ein Junge aus den Anden erzählt. Wuppertal: Aktion Brot für die Welt im Peter Hammer Verlag, 1988.

Du hörst jetzt gleich einen Text.

Ein Junge aus Südamerika erzählt darin etwas aus seinem Leben.

Höre genau zu und pass gut auf!

Danach beantworte bitte einige Fragen zu dem, was der Junge erzählt.

Blättere noch nicht um, sondern warte ab, bis wir den Text zu Ende gehört haben!

Bildungsstandards Grundschule

Beantworte nun die Fragen!

1.1 Woher kommt das Wasser, das die Leute aus der Leitung im Dorf holen?

- aus dem Fluss
- aus einer kleinen Quelle im Tal
- aus einer Quelle in den Bergen
- aus einem großen See

1.2 Paco sagt: „Nun brauche ich das Wasser nicht mehr so weit zu schleppen.“

Wie meint er das?

- Die Wasserleitung ist nun endlich im Haus.
- Er muss das Wasser nicht mehr vom Fluss holen.
- Er kann das Wasser aus dem Brunnen holen.
- Er muss das Wasser nicht mehr von der Quelle holen.

1.3 In Pacos Dorf gibt es jetzt eine Wasserleitung.

Was findet er daran gut und was findet er daran schlecht? Schreibe auf!

Er findet gut, dass...



Er findet schlecht, dass...



Nun hören wir den zweiten Teil von Pacos Erzählung.

Höre wieder gut zu!

Danach beantworte bitte die Fragen.

Blättere noch nicht um, sondern warte ab, bis wir den Ausschnitt zu Ende gehört haben!

Bildungsstandards Grundschule

Beantworte nun die Fragen!

1.4 Warum versteckt Maria vom Milchgeld einige Münzen im Kopfkissen?

- Sie will sich etwas Geld für ein Kleid sparen.
- Sie will ihrer Mutter von dem Geld eine kleine Freude bereiten.
- Sie will mit ihrem Bruder einen Ausflug zum Fluss machen.
- Sie will damit Bücher kaufen und daraus lernen.

1.5 Die Lehrerin sagt, dass es auch für Mädchen wichtig ist, einen richtigen Beruf zu erlernen. Was meint sie damit?

- Sie will damit die Männer ärgern.
- Auch Frauen sollen Geld verdienen können.
- Für Frauen gibt es auch falsche Berufe.
- Der richtige Beruf für eine Frau ist Lehrerin.

1.6 Welche Meinung hat Pacos Vater?

- Kinder brauchen keine Schulausbildung.
- Mädchen brauchen keine Schulausbildung.
- Mädchen sollen sich ihre Bücher selbst kaufen.
- Mädchen brauchen nicht arbeiten zu können.

1.7 Worüber schimpfen die Männer im Dorf?

Sie schimpfen

- über die Wasserleitung.
- über Maria, weil sie ihr Geld versteckt.
- über Paco, weil er mit schmutzigen Füßen ins Bett geht.
- über das, was die Lehrerin zu den Mädchen sagt.